

Manifeste Bedeutung

„Auf den ersten Blick handelt es sich hier um das Science-Fiction-Sujet: Der voll beladene Raumfrachter Nostromo auf dem Rückweg zur Erde wird umgeleitet zu einem fremden Planeten, von dem rätselhafte Signale kommen. Man landet und entdeckt ein uraltes extra-terrestrisches Raumschiff mit einer fremden Lebensform. Eines dieser Wesen („alien“) dringt in den Körper eines Besatzungsmitgliedes ein und gelangt damit an Bord des irdischen Raumschiffes. Dort entwickelt es sich, wächst heran und tötet nacheinander alle Menschen bis auf die dritte Offizierin Ripley. Ihr gelingt es zum Schluß, das Alien in den Weltraum hinauszubefördern.“ (W. Faulstich, Grundkurs Filmanalyse, S. 162 f.)

Latente Bedeutung:

„Tatsächlich wird der manifesten Science-Fiction-Handlung komplett und bis in kleinste Einzelheiten eine latente Bedeutung unterlegt, die auch visuell und akustisch ihre Entsprechung hat. Demnach thematisiert der Film ALIEN die Angst des Mannes vor der Frau als Gebälerin. Er beschreibt das gesamte Geschehen bei der Frau von der Empfängnis über die Schwangerschaft bis zur Geburt, und zwar aus der Sicht des Mannes, der weitgehend „draußen“ bleiben muß, ausgeschlossen ist. Die für ihn niemals erreichbare Reproduktionsfähigkeit der Frau erscheint ihm als „alien“, als fremdartig – und deshalb als bedrohlich. Der Alien ist tatsächlich nichts weiter als das werdende Kind im Leib der Mutter.“ (W. Faulstich, Grundkurs Filmanalyse, S. 162 f.)